

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

118 (28.4.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 118. Erstes Blatt.

Dienstag den 28. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Stadtverordneten betr.

Die I. Klasse der Wahlberechtigten wählt am

Mittwoch den 29. April d. J.

von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr 16 Stadtverordnete mit sechsjähriger Amtsdauer.

Zur I. Klasse der Wahlberechtigten gehört, wer für das Jahr 1895 an Gemeindefumlagen 155 \mathcal{M} 76 \mathcal{K} oder mehr zu zahlen hatte.

Karlsruhe, den 28. April 1896.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Neubed.

44.

Badischer Frauenverein.

Kinder-Soolbadstation in Dürheim.

Eröffnung der Station Mitte Mai d. J. Aufnahmebedingungen: Nur Kinder im Alter von mindestens 3 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden; mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor kurzem eine akute, infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (auschl. für Bäder und Inhalationen) beträgt 2 \mathcal{M} . 50 Pfg. pro Kopf und Tag für Bemittelte und 2 \mathcal{M} ., wenn Gemeinden, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern bei vierwöchigem Kurgebrauch ein ärztliches Honorar von 3 \mathcal{M} . 50 Pfg., für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 \mathcal{M} . zu entrichten. Der Pensionsbetrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins ausgestellte Rechnung nach Beendigung der Kur zur Vereinskasse hierher kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntaganzug, Wäsche für vier Wochen, ein oder zwei Paar feste Stiefel oder Schuhe, ein Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Benutzung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämme und Bürsten, Mädchen auch eine Badkappe, mitzubringen.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugnis über den zeitigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugnis außer dem Alter namentlich auch anzugeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Leben gehindert ist und etwa gefahren werden muß, sowie daß keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und kongenitale Syphilis vorliegt und Angabe der Zeit für die Aufnahme — wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um freundliche Geldspenden, zu deren Entgegennahme außer der Abtheilungskasse (Gartenstraße 47) die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind.

Frau Hofstallmeister Sachs, Freifrau von Schönau-Wehr, Frau von Steuffer, Stenographenstraße 71, Frau Oberbürgermeister Lauter, Freistraße von Seldeneck, Amalienstraße 61, Fräulein M. von Beck, Kriegstraße 54, Frau Ministerialrath Föbrenbach, Westendstraße 53, Oberst J. D. Stiefbold, Kallersstraße 168, Hofrath Dr. von Seyfried, Medizinalrath Ziegler, Geheimrath Dr. Ullmann, Rechnungsrath Roth, Regierungsdirektor Jacobi. Karlsruhe, im März 1896.

Badischer Frauenverein, Abtheilung III.

Karlsruher Gewerbebank.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet am **Dienstag den 28. April d. J., Nachmittags 5 Uhr**, in unserm Geschäftslokal Herrenstraße 3 dahier statt und laden wir dazu unsere Actionäre hiermit ergebenst ein.

Tagesordnung:

Die in §. 31 der Statuten Ziffer a. bis e. aufgeführten Gegenstände.
Karlsruhe, den 8. April 1896.

22.

Der Vorstand.

Lieferung von Steinkohlen.

31. Die Lieferung von Steinkohlen für das Großh. Hofwasserwerk dahier mit ca. 1500 Kilo soll vergeben werden.

Preisangebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Kohlenlieferung“ versehen längstens bis **Montag den 11. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr**, bei unterzeichneter Stelle abzugeben.

Die Lieferungsbedingungen können täglich in dem Hofwasserwerk eingesehen werden.
Karlsruhe, den 27. April 1896.

Großh. Hofbauamt.
Hemberger.

31.

Bergebung von Maurerarbeiten.

32. Die Herstellung des Landgrabengewölbes an der Kreuzung der Rheinstraße mit der Lameystraße soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis **Samstag den 2. Mai, Vormittags 9 Uhr**, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.
Karlsruhe, den 28. April 1896.

Städt. Tiefbauamt.

Bergebung von Betonarbeiten.

32. Die Herstellung der Landgrabenrinne an der Kreuzung der Rheinstraße mit der Lameystraße soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis **Samstag den 2. Mai, Vormittags 9 Uhr**, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.
Karlsruhe, den 28. April 1896.

Städt. Tiefbauamt.

Hausversteigerung.

Der Erbtheilung wegen lassen die Erben des dahier verstorbenen Hofporzellanmalers Joh. Hoed

Mittwoch den 29. April 1896,

Nachmittags 2 Uhr,

im Amtszimmer des Unterzeichneten nachbeschriebene Liegenschaft zum zweitenmal öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag um das Höchstgebot erfolgt, vorbehaltlich der obervormundschastlichen Genehmigung.

R. S. B. XXII. 4694. Das in der Bähringerstraße dahier unter Nr. 41, einerseits neben Schreinermeister Friedrich Drehtel, andererseits neben Apotheker

Georg Wilhelm Böblein gelegene Anwesen, bestehend in zwei zweistöckigen Wohnhäusern mit Anz., Neben- und Hintergebäulichkeiten sammt Grund und Boden.

Anschlag 75000 \mathcal{M}
Fünfundstebenzigtausend Mark.

Bemerkt wird, daß in obigen Lokalitäten seit vielen Jahren ein Porzellanmaler- und Photographie-Atelier besteht.

Die näheren Bedingungen können in meinem Amtszimmer Amalienstraße 19 eingesehen werden.
Karlsruhe, den 8. April 1896.

Großh. Notar

33.

Beck.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 29. April 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Balhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung:

einen Vetterwagen.

Karlsruhe, den 25. April 1896.

S. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 21 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 28. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr.

— Ungartenstraße 15 ist auf 28. Juli eine schöne Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller zc. äußerst billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

— Durlacher Allee 18 ist im 3. Stod die herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 8 Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 43 sind der 2. und 3. Stod, bestehend in je 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 28. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stod, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 28. April zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Göthestraße 1 ist im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Näheres daselbst im 2. Stod rechts.

— Hirschstraße 46 ist der 2. Stod, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Garten, auf 1. oder 28. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kaiser-Allee 29 ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 8 Juli-Quartal zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

— Kaiserstraße 99 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und allem anderen Zugehör auf 28. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden rechts.

— Kaiserstraße 65 ist der 4. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, großer Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

42. Kaiserstraße 184 ist im Seitengebäude, ebener Erde, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 28. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

3.3. Kaiserstraße 207 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Fr. Weber im Laden.

Karlstraße 58 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 im Kontor.

Kreuzstraße 29, gegenüber dem Palastgarten, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Kriegstraße 32, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Badezimmer und großer Mansarde an kinderlose Eheleute per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Veffingstraße 72, nächst der Kriegstraße, ist die Wohnung des untern Stockes, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 7 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten; dieselben können auch zusammen vermietet werden. Näheres im 4. Stock daselbst.

4.3. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind im 3. und 4. Stock Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker, Balkon und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

3.2. Noosstraße 4 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Kunz, Schlossmeister, Waldstraße 48.

Rudolfstraße 18 ist auf Juli eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Bodenraum zu vermieten. Näheres Bachnerstraße 4, eine Etage hoch.

Schloßplatz 14 ist der 2. Stock von 6 bis 8 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock.

2.2. Schützenstraße 50 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im Laden.

Uhlstraße 14 sind im 2. Stock zwei Wohnungen, eine von 3 Zimmern und eine von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenstreich, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kniestock) sofort oder später zu vermieten, bestehend aus 4 hübschen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Glasabfluß u. Näheres im ersten Stock.

Viktoriastraße 20, nächst der Westendstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Das Nähere zu erfragen daselbst im Laden.

Waldhornstraße 4 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche u. eingetretener Verhältnisse wegen sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Westendstraße 14, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 event. 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf den 1. bezw. 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Jähringerstraße 35 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

3.3. Am Kaiserplatz ist per 23. Juli eine herrschaftliche Wohnung mit Balkon von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, Bad u. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör, 2. Etage auf der Kaiserstraße, zwischen Karls- und Waldstraße gelegen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn E. Kreuzbauer, Friedenstraße 18.

Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Badezimmer, Speisekammer nebst allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Garten dazu gegeben werden. Einzusehen von 11 bis 1 und von 4 bis 6 Uhr. Zu erfragen Kriegstraße 109, parterre.

3.3. In freier Lage, Müppurrerstraße 60, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde nebst sonstigem Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.3. Amalienstraße 23 sind die seit 5 Jahren von Herrn Tabezier J. Stiel bewohnten Räume (Laden, 9 Zimmer, 2 Küchen, 2 Mansarden, 2 Keller) per 23. Juli er. in gleicher Weise oder getrennt zu vermieten. Anzusehen auf Wunsch des jetzigen Mieters nur Nachmittags. Näheres daselbst bei Gebr. Hensel.

Schöne herrschaftliche Wohnung von sechs großen Zimmern und reichem Zugehör ist auf Juli zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9, parterre, nächst der Kaiser-Allee.

3.3. Kaiserstraße 57

ist im Vorderhaus (Mansardenstock) eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Großh. Fasanerie, per 1. oder 23. Juli zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

Hirschstraße 51a

(Ecke der Gartenstraße) sind auf 1. Juli 2 schöne Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Bad, Keller u., und eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Müppurrerstraße 16

ist im Atelierbau eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Juli event. sofort an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres im Atelier daselbst.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 14 ist wegen Bezug der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit großem Balkon, Küche, 2 Mansarden und Keller auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Gartenstraße 18 ist eine schöne, frei gelegene Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10-1 Uhr. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Wohnung und Werkstätte zu vermieten.

Markgrafenstraße 44 sind eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sowie eine große und eine kleine Werkstätte auf 23. Juli zu vermieten. Anzusehen von 9 Uhr Morgens. Näheres im Laden daselbst.

Laden zu vermieten.

Müppurrerstraße 14, Neubau, ist ein schöner Laden sammt Wohnung, am besten für einen Friseur geeignet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

4.2. Kaiserstraße 134 ist ein Laden mit anstößenden Räumlichkeiten per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten.

5.2. Kaiserstrasse 121 ist auf 15. August oder Oktoberquartal ein Laden zu vermieten.

Das Lokal wird durch Umbau bedeutend vergrößert und ist Näheres bei mir zu erfragen.

Wilh. Boländer, Kaiserstraße 121.

Laden mit Wohnung,

ist Luisenstraße 62 sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock. 3.3.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 48, nächst der Adlerstraße, ist ein schöner Laden per 23. Juli event. auch früher billig zu vermieten. Zu erfragen bei Josef Ettlinger, Kaiserstraße 48.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Durlacher Allee 8 ist ein Laden mit 2 Zimmern und Zugehör, in welchem bisher ein Speereigengeschäft betrieben wurde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Gesucht wird bis 25. Juni eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zugehör in der Nähe des Kaiserplatzes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3287 an das Kontor des Tagblattes.

3.3. Eine hübsche, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern und Bad, inmitten der Stadt gelegen, wird von einer kleinen, ruhigen Familie per Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3175 alsbald an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sofort gesucht

eine Wohnung von 8 Zimmern, Badezimmer, Burschen- und Mädchengeläch, im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 3205 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mieth-Gesuch.

Gesucht für sofort 1-2 Zimmer mit Küche, möbliert oder unmöbliert, von kleiner Familie. Offerten unter Nr. 3316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

In der westlichen Kaiserstraße wird ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Parterre-Raum,

großer, heller, wird sofort oder später für ein ruhiges Geschäft event. Wohnung von 4-5 Zimmern im Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Veffingstraße 29 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

2.2. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, zweifelhafte, auf die Straße gehend, ist an einen besessenen Herrn sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Waldstraße 93 im 2. Stock.

Ein schönes, gut möbliertes, freundliches Zimmer, parterre, in angenehmer Lage, ist per 1. Mai l. J. an einen achtbaren Herrn zu vermieten. Näheres Friedenstraße 28, parterre.

2.2. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und mit Pension sofort zu vermieten.

2.2. Körnerstraße 19 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

2.2. Ludwig-Wilhelmstraße 9 ist im 5. Stock rechts ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer mit Klavier ist per 1. Mai zu vermieten: Jähringerstraße 9.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Kurdenstr. 14, 3 Treppen hoch.

Mühlstraße 47 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen und ein möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

2.1. Eisenbahnstraße 8 (Stadtteil Mühlburg) ist ein sehr schön möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer an einen besessenen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Ecke Kaiser- und Waldstraße ist ein schönes, geräumiges Zimmer per sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, 3. Stock.

Zwei schön möblierte Zimmer
sind sofort zu vermieten. Näheres Morgenstr. 22 im 2. Stock rechts. *2.2.

*2.2. **Sebelstraße 13**
sind per sofort oder 1. Mai 2 neu möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an bessere Herren zu vermieten. Näheres baselst, 3 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten.
— Lessingstraße 25 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Selle Büroräume
sind im Hause der Kriegstraße 140 (Ecke bei Scheffelstraße) mit großem Keller u. alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 18 im 2. Stock.

Hinterhaus - Fabrikgebäude,
auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

Werkstätte oder Lagerraum.
— Kronenstraße 10 ist im Hinterhaus, ebener Erde, ein großer, heller Raum, welcher sich als Werkstätte oder Lagerraum eignet, auf 23. Juli zu vermieten.

— Im Hause Gottesauerstraße 33 ist eine helle, geräumige

Werkstätte
mit Einfahrt, in welcher bisher eine Schreinerei betrieben wurde, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 18 im Kontor.

Dienst-Antrag.
* Ein eheliches, braves Mädchen, welches die bürgerliche Küche und Hausarbeit versteht, findet sogleich gute Stelle: Kaiser-Allee 31 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.
Ein israel. Mädchen, welches kochen kann, sucht per 1. Juli a. c. in besserem Hause Stelle. Gefl. Offerten unter Nr. 3317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000 Mark
auf sogleich oder später auf weite Hypothek an einen pünktlichen Zinszahler zu 4 1/2 % auszuleihen. Adressen unter Nr. 3219 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.
*3.3. Zur Anzählung werden auf ein zweistöckiges, großes, neu hergerichtetes Haus sammt großem Garten von einem pünktlichen Zinszahler 6000 bis 8000 M. sofort oder auch später auf 11. Hypothek nach Rastatt gesucht. Ankauf 24000 M. Verlagschein vorhanden. Offerten sind unter Chiffre O. 60 postlagernd Rastatt erbeten.

Tüchtiger Baublechner
findet dauernde Beschäftigung bei
2.2. **J. Fuller, Steinstraße 4.**

Tüchtige Sattler
auf Militärarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht.
Ernst Telamann, Kaiserstraße 56.

Munoneensammler
gegen hohe Provision sofort gesucht.
P. Kusche's Druckerei, Ritterstraße 32.

Stellen-Anträge.
*2.2. Einige tüchtige Antreiber und Mieter gesucht: **Stadt, Gaswerk II, Gottesau.**

2.2. Junger Mann, welcher im technischen Zeichnen einige Kenntnisse hat, wird auf ein Fabrik-Büreau gesucht. Anerbieten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 3256 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinnen!!!
Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gesell, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

— Ein wohlgezogener, mit guten Schulkenntnissen versehenen junger Mann, welcher hübsch schreibt, kann unter günstigen Bedingungen auf unserem Bureau sofort in die Lehre treten.

Karlsruher Gewerbebank, Herrenstraße 3.

— In meinem Atelier kann ein braver, ehelicher Knabe, Sohn gut sitzter Eltern, mit merklich manuellen Anlagen behufs Erlernung der feineren Sabotechnik in die Lehre treten.
C. Krane, Amalienstraße 19, Ecke der Amalien- und Kaiserstraße.

— Ein ordentlicher Junge mit guter Schulbildung kann die Steindruckerei erlernen bei
P. Kusche, lith. Anstalt, Ritterstraße 32.

* Ein der Schule entlassener ordentlicher Junge findet bei sofortiger Bezahlung Stelle bei
Fz. Otto Schwarz, Kaiserstraße 136.

3.3. **Ein junger Hausbursche**
von 14-16 Jahren findet sofort Stelle in der Restauration **Gerstenäcker.**

Sofort wird eine Monatsfrau
oder ein Mädchen gesucht: **Rudolfstraße 28 im 2. Stock rechts.** *2.2.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein verheirateter Mann, welcher als Bürorevisor und Einkassierer tätig ist, sucht anderweitig Stellung; auf Wunsch kann Kautions gestellt werden. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3279 entgegen.

Comptoirist-Expedient.
*2.2. Ein tüchtiger junger Mann in ungel. Stellung, militärfrei, mit allen Comptoirarbeiten sowie mit dem Verkauf vertraut, sucht anderweitiges Engagement per 1. Juli event. früher in einer Weinhandlung oder Brauerei. Gefl. Offerten unter Nr. 3214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Eine Dame,**
welche 5 bis 6 Jahre an der Malerinnen-Schule studiert hat, wäre bereit, Photographien zu vergrößern. Näheres bei **Maud Egremont, Göthestraße 1.**

Costumes

werden für Damen auf's Eleganteste und Feinste nach den neuesten Journalen angefertigt unter Garantie für tadellofes Stren. Fagon-Preis 8 M. Näheres **Mariastrasse 36, 3. Stock.**

Strick-, Stick- und Häkelarbeiten
für Private oder Laden werden fortwährend angenommen: **Rörnerstraße 19 im 4. Stock.** *2.2.

Empfehlung.
— Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen **Kurvenstraße 14, 3 Treppen hoch.**

Das Putzen und Reparieren
an Näh-, Wasch-, Brings- und Messerputzmaschinen sowie an Kinders- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Semdorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.**

Haus-Verkauf.
*2.2. Ein zur Kapitalanlage sehr geeignetes, gut rentierendes, vierstöckiges Herrschaftshaus in der **Sirchstraße, 4 Zimmer, Badkabinett, Balkon und großer Garten,** ist sofort aus freier Hand zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 3215 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
Ein neues, hübsch ausgestattetes Haus, in schönster Lage der Durlacher Allee, gut rentierend, ist bei Anzählung von 10000 Mark um den Preis von 95000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2438 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
3.3. In frequentester Lage des Bahnhofstättchens ist aus erster Hand ein sehr schönes, neu erbautes, sehr rentables Haus mit 4 Zimmern, Küche u. c. im Stock für den billigen, aber festen Preis von 88500 M. bei einer Anzählung von ca. 3000 M. zu verkaufen. Interessenten wollen ihre Adressen unter Nr. 3238 im Kontor des Tagbl. gefl. niederlegen.

*5.4. In bester Geschäftslage der

Waldstraße
in Karlsruhe ist ein zu jedem Geschäft passendes

Geschäftshaus
sofort zum Preis von M. 88000 im Auftrag zu verkaufen. Das Nähere bei
Julius Loeffel,
Bank-, Agentur- und Commissions-Geschäft
in Durlach,
Telephon Nr. 16, mit Anschluss nach Karlsruhe.

Verkaufs-Anzeigen.
*3.3. Ein noch gut erhaltenes Pneumatik-Zweirad ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Laden **Kaiserstraße 247.**

3.3. Ein kleines Sopha, 1 Ottomane sowie 1 Divan werden ganz billig abgegeben: **Sirchstraße 15, parterre.**

5.5. **Pianino,**
kreuzsaitig, unverwundliche Konstruktion, mit prachtvollem, gefangreichem Ton, ist zu 680 M. zu verkaufen. Fabrikpreis 850 M.; kein Laden, wenig Spesen, großer Umsatz, daher so billig.
L. Hack, Rüppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch.

6.5. **Ladeneinrichtung,**
bestehend aus einem 0,30 m langen, 0,65 m tiefen und 3,25 m hohen Waarenschrank in Nussbaumholz, zu verkaufen. Der Unterschrank ist mit Schiebetüren, der Aufsatz mit Schiebefenster versehen, und kann der Schrank auch in 2 Theile zerlegt werden. Näheres **Abelstraße 28 bei Wilh. Schleich.**

Zu verkaufen:
Eischränke, ein- und zweithürig, Badewannen jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen.
14 Akademiestraße 14, Hinterhaus.

*2.2. **Kübelpflanzen,**
verschiedene, solche, welche gut zu pflegen sind und in Kellerräumen überwintert werden können, stehen zum Verkauf: **Bismarckstraße 37.**

Bachsteinfäs,
zurückgefehter, wird das Pfd. zu 25 Pfg. **Herrenstraße 4** abgegeben. *2.2.

Abbruch.
*3.3. Bürgerstraße 2 und 4 sind von Montag den 27. d. Mts. an zu verkaufen: Türen, Fenster mit Steingestell und Läden, Ziegel, Bauholz, Brennholz, Pflastersteine, ein Schaufenster mit Steingestell und Läden und noch Verschiedenes; alles sehr gut erhalten.

Abbruch.
2.2. Amalienstraße 31 sind von Montag den 27. d. Mts. an zu verkaufen: Türen, Lambris, Fenster mit Läden, verschiedene Ofen, ein completer Pumpbrunnen, Ziegel und noch Verschiedenes.

Kauf-Gesuch.
* Zwei halbfranz. Bettstellen sammt Kissen, reinlich und gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben: **Schützenstraße 10 im 2. Stock des Seitenbaues.**

Haus-Tausch.

3.3. Ein massiv erbautes, sehr rentables, neues Haus in bester Lage wird gegen einen oder zwei Baupläge oder gegen ein älteres, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3237 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.2. Eine chemische Fabrik sucht größeren Posten

Ammon. nitric. pur.

(Salpetersaures Ammoniak) abzuschließen; Abnahme jedesmal 5000 - 10000 kg. Leistungsfähige Fabriken werden ersucht, ihre Angebote nebst Muster unter Nr. 3304 an das Kontor des Tagblattes einzulenden.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwis, Durlacherstraße 35.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Empfehlende Erinnerung.

Getragene Kleider, Stiefel, Maculatur, Eisen, Metalle u. alle abgängigen Sachen werden noch immer am besten bezahlt von

Moritz Twiener,
Waldbornstraße 35.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

6.5. **Ich kaufe**

fortwährend getragene Herrenkleider, Stiefel, Uhren, Militäruniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür - weil das größte Geschäft - mehr wie jede Konkurrenz. Gesl. Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 23.

Bezahle den reellsten Wert für getragene Kleidungs- und Uniformstücke, Schuhwerk, Möbel und Betten, sowie alle Sorten Metalle; komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. **S. J. Grossinger,** Fasanenstraße 37.

Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Ankauf!

von gebrauchter, gut erhaltener Herren- und Damen- Garderobe, Schuhe, Stiefel, Möbel und Betten u. s. w. und werden für obige Gegenstände die höchsten Preise bezahlt. Auf Wunsch komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Mache besonders auf Militär-Effekten aufmerksam.

M. Teitelbaum, Fasanenstraße 32.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

20 Markgrafenstraße 20.
Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Wirthschaft-Gesuch.

3.3. Tüchtige, solvente Wirthschaftsleute suchen sofort oder später eine gangbare Wirthschaft in Pacht oder Papp zu übernehmen. Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten beliebe man unter Nr. 3233 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*3.2. **Französisch**

wird gründlich erteilt durch eine Pariserin, geprüfte Lehrerin. Beste Referenzen. Gesl. Offerten unter Nr. 3281 an das Kontor des Tagblattes.

4.4. **Attest**

aus der Frauen-Arbeits-Schule
Herrenstraße 33, eine Treppe hoch.

Ich habe 2 1/2 Monate die Zuschneidenschule von **Frl. Joh. Weber** besucht und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren gründlich gelernt. Ich kann hiermit die praktische Lehrmethode jeder werthen Dame und jedem Fräulein bestens empfehlen und spreche ich **Frl. Joh. Weber** meinen herzlichsten Dank aus.

M. H.
Bemerke noch, daß baselbst jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Andurch beehre ich mich, zur gefl. Kenntnißnahme meiner geehrten Geschäftsfreunde und Gönner ergebenst mitzutheilen, daß ich ab 23. d. Mts. meine Geschäftslokalitäten vom Hause Bernhardtstraße 5 nach den vollständig neu erbauten Lokalitäten

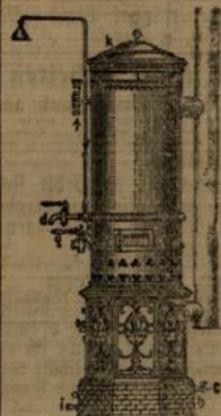
Karl-Wilhelmstraße 24

verlegt habe.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Ausführung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Reparaturen zc.) bei billigster Berechnung und solidester Herstellung.

Hochachtend

Albert Elkuch,
Baugeschäft,
Karl-Wilhelmstraße 24.



3.1. **Gas- und Wasserleitungs-Geschäft**
Karl Fr. Müller,
Amalienstraße 7.

Neuanlagen in Gas-, Wasser- u. Hanstelegraphen.
Wasserstromapparate mit Gasheizung.
Badeöfen, Bannen, Handwaschapparate.
Kochapparate, Gasbügeleisen.
Closets, Wandbrunnen.
Schutzkörbe für offene Gasflammen.
Wasserstromapparate sind im Betrieb zu sehen.

2.2. **Eine Engländerin**
erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, Conversation und Grammatik. Offerten unter Nr. 3308 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Meine Geschäftszimmer sind von heute an
Kaiserstraße 205, II. Stock,
über der badischen Handelsbank.
Karlsruhe, den 26. April 1896.

L. Dammert,
Rechtsanwalt.

3.3. Ich wohne jetzt
Sebelstraße 19,
dem Café Bauer schräge gegenüber.

Heinrich Allers.
Sprechstunden für Zahnranke: von 9 bis
12 Vormittags und 2 bis 5 Nachmittags.

Bordeaux, Burgunder, Weine
in verschiedenen Sorten
empfiehlt
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.



Cognac
G. Scherer & Co. Langen
Reines Weindestillationsprodukt.
Arztlich empfohlen.
In allen Preislagen.
Flasche von Mk. 2.— an

Güte und Preiswürdigkeit unerreicht.
Cognac, zuckerfrei, Fl. M. 3.—
Verkaufsstellen Karlsruhe: **O. Mayer,**
Wilhelmstraße 20, **V. Merkle,** Kaiser-
straße 160, **G. Müller,** Herrenstraße 25,
C. Roth, Hofl., Herrenstr. 26; **August**
Müller, Mühlburg. 34.9.

Rüdesheimer
18.15. **Cognac**
der Export-Compagnie
für Deutschen Cognac,
Rüdesheim im Rheingau.
Anerkannt beste Marke,
ärztlich empfohlen.

Preise: 1/2 Flasche M. 2.—, 2.30, 3.—, u. höher.
1/2 „ M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:
Weinhandlungen **L. Möhringer** u. **J. B. Bumiller,**
Hermann Baumann, **Fr. Benzel,** **J. Ganser,**
Franz Lattner, **V. Merkle,** **F. X. Rathgeb,**
Heinrich Rothweiler, **K. Waldbauer.**

Alleinverkauf der Special-Marke
„Cognac naturel“
zuckerfrei { 1/2 Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—,
Wein-Cognac, { 1/2 „ M. 2.20, 2.70, 3.30,
bei **V. Merkle** und **Heinrich Rothweiler.**

Geschäfts-Empfehlung.

Unsere werthen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß sich unsere
Filiale

Kaiserstraße 61,

im Hause des Herrn **W. Knauss,** befindet.

Gebr. Hensel,
Großherzogl. Hoflieferanten.

2.2. **Der Ausverkauf**
zur Hälfte des Preises

bei

L. Doering's Nachfolger
Albert Paar

wird noch für kurze Zeit fortgesetzt und befindet sich jetzt

Kaiserpassage 9.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.3. Meiner hochgeehrten Kundschaft zur Anzeige, daß ich von heute ab mein Ver-
kaufstokal von **Kaiserstraße 247** nach

Kaiser-Passage 16 u. 18

verlegt habe. Einem gütigen Wohlwollen halte mich angelegentlichst empfohlen.

Hochachtungsvoll

Louis Voit, Hofposamentier.

Geschäftsverlegung und Wohnungsveränderung.

2.2. Meiner verehrten hiesigen und auswärtigen Kundschaft sowie dem
Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der **Adlerstraße 28**
in mein eigenes Haus

Markgrafenstraße 26

verlegt habe. Bitte, mir das bisherige Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Wilb. Engel, Mineralwasserfabrik.

3.1. Beehre mich, hiermit meiner geehrten Kundschaft die ergebnste Mit-
theilung zu machen, daß sich mein Geschäft

Kaiserstraße 225,

im Hause des Herrn Hoflieferanten **Wurz,** befindet und bitte um ferneres
gütiges Wohlwollen.

Karlsruhe, den 25. April 1896.

Heinrich Vierzigmann,
Schneider.

MAGGI'S

Suppenwürze, ebenso Maggi's **Bouillonkapseln** zu 12
und zu 8 Pfg., mit welchen augenblicklich eine vorzügliche, fertige
Fleischbrühe hergestellt werden kann, sind frisch eingetroffen bei:

Franz Mayer, Kurvenstraße 20.

Die Originalfläschchen von 65 Pfg. werden zu 45 Pfg. und die
kleinigen à M. 1.10 zu 70 Pfg. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.



Bockfagon, Deli-Sumatra mit Felix-Brasil, mild, per St. 7 Pfennige, 100 St. Mark 6.50,
Gustav Schneider, Kaiser-Passage 14.

In- und ausländische Weine

in Flaschen und im Faß
empfiehlt & lüft

Dev. Rud. Homburger,
9 Schloßplatz 9.

**Rheinweine,
Moselweine,
Deutsche Rothweine,
Bordeaux-Weine,
Burgunder,
Dessert-Weine,
Spirituosen,
Deutsche Schaumweine,
Champagner**

zu beziehen durch den Vertreter

M. Lembke,

4.4. Amalienstraße 12.

10.3. **Kaffee**

in stets frisch gebrannter Waare sowie
feinste grüne und gelbe Kaffees
empfiehlt in den allerbesten und preiswertesten
Qualitäten

F. X. Rathgeb,

vorn. Friedr. Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Wer einen wirklich guten und preiswerthen
Kaffee trinken will, mache einen Versuch mit mei-
nem gebrannten Kaffee à M. 1.60 per Pfd. Ver-
sand von dieser Sorte nach allen Gegenden.

15.6. Meinen stets frisch und selbstge-
brannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à M. 1.60 und M. 1.70,

sowie ganz feine Mischungen zu

M. 1.80 bis M. 2. — und

Java-Perk-Kaffee zu M. 1.90 per Pfund
empfiehlt bestens

W. Erb, am Lidellplatz.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18. Telephon 332.
Niederlage: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4

Chocolade Lindt fils,

die sich besonders zum Rohessen eignet, ist
in 5 Sorten wieder frisch eingetroffen bei

S. Blum, Adlerstraße 15,
Hein Baden.

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditor,

Röhringerstraße 21.

Beste türkische

Zwetschgen,

1^o Amerikanische Apfelschnitze,

1^o Nurgthaler Birnenschnitze,

1^o Saiberger Kirschgen

empfiehlt ganz besonders 8.8.

W. Erb, am Lidellplatz.

**A. J. Kastner, Zahntechniker,
Nachfolger von O. Deimling.**

Sprechstunden täglich von 8—12 und 2—5 Uhr.

Sonn- und Feiertags von 11—3 Uhr.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 120, III.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden sowie einem tit. Publikum von Karlsruhe und
Umgebung die ergebene Mittheilung, daß ich Uhrenhandlung und Reparatur-
werkstätte nach **Kaiserstraße 36, gegenüber dem Kaiserpanorama,**
verlegt habe. Ich bitte auch fernerhin um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

J. Schmidt, Uhrmacher.

PS. Reparaturen jeder Art werden pünktlich und solid ausgeführt.

22.

28.8.

SCHUTZ MARKE



**Schlossbrunnen
Gerolstein**

Natürliches Mineralwasser.
Tafelwasser I. Ranges.
Aerztlicherseits bestens empfohlen.
Älteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.

Haupt-Niederlage: **Rudolf Spitz, Karlsruhe,**
Douglasstr. 8. Telephon Nr. 85.
Die Direction: **Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.**

55. Das — beste — aller

Metall-Putzmittel



ist — laut Gutachten des gerichtlichen
Sachverständigen Herrn Dr. Bischoff —
die im Jahre 1876 von uns erfundene,
in allen Welttheilen verbreitete
rothe — **Universal-** — weisse

Metall-Putzpomade.

Um nicht werthlose Nachahmungen
zu erhalten, achte man genau auf
unsere Firma und Schutzmarke.

Adalbert Vogt & Co.,
Berlin-Friedrichsberg.

Älteste u. grösste Putzpomade-Fabrik.

Handarbeits-Gelegenheits-Geschenke

empfiehlt in **sehr grosser Auswahl** bei täglichem Ein-
gang von **Neuheiten** zu mässigsten Preisen

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondelplatz.

Neuheiten in Damenkleiderstoffen.

3.3

Wollstoffe:

Loden, doppelbreit	Mtr. M. 0,60—3,50
Engl. Stoffe, sehr dauerhaft	Mtr. M. 0,60—4,50
Cheviot, reinwollen	Mtr. M. 0,70—4,00
Carreau, grösste Sortimente	Mtr. M. 0,60—3,80
Crêpe, reine Wolle	Mtr. M. 0,80—4,50
Mohair, haute Nouveauté . .	Mtr. M. 1,25—5,00
Schwarze und weisse Stoffe in Wolle und Seide.	

Waschstoffe:

Kattune, hell und dunkel . .	Mtr. M. 0,25—0,75
Batist, grösste Auswahl . . .	Mtr. M. 0,40—0,90
Plissé, in allen Farben . . .	Mtr. M. 0,70—1,00
Satin Cordelet, hochelegant	Mtr. M. 0,95—1,20
Zephyr, prachtvolle Dessins	Mtr. M. 0,65—1,60
Chiné, letzte Neuheit	Mtr. M. 0,80—1,00
Waschstoffe aller Art für Bettbezüge.	

Modebilder gratis.

Die Abtheilung für Tuch und Buxkin.

Kammgarn, Cheviot, elegante Hosen- u. Ueberzieherstoffe, sowie Waschanzugstoffe für Herren und Knaben

ist ganz bedeutend erweitert worden. Beim Einkauf obiger Stoffe habe ich es mir besonders angelegen sein lassen, die solidesten und hervorragendsten

Aufmerksame
Bedienung.

Neuheiten

Kein
Kaufzwang.

in den besten Erzeugnissen zu beschaffen und glaube mit meinem Sortimente sowohl dem einfachen, wie auch vornehmsten Geschmack Rechnung tragen zu können. Die Preise sind ausserordentlich billig gestellt.

Gustav Cahnmann,

125 Kaiserstrasse 125, nächst der Kreuzstrasse.

Arbeitstäschchen

in grösster Auswahl
schon von M. 1.— an.

Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

Karl Friedr. Müller,

Amalienstrasse 7.

Neuanlagen in Gas- und Wasserleitungen,
sowie Reparaturen werden prompt und sachge-
mäss ausgeführt.



Höher Kochapparate, eines der besten Systeme,
sowie Gashügeleisen stets vorrätig. Bade-
wannen, Badeöfen und Wasserstrom-Apparate
besten Qualität. Schutzkörbe für offene Gas-
flammen an feuergefährlichen Orten. 3.1.

Aachener Badeofen

D. R.-P. Ueber 20,000 Stück in Betrieb,
mit neuen Verbesserungen.

In 5 Minuten ein warmes Bad!

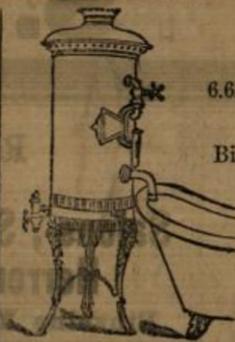
Bis heute unerreicht in Schnelligkeit der Heizung und Gas-Ersparnis.

Origin. Houben's Gasheizöfen.

Prospecte gratis und franko.

J. G. Houben Sohn Carl,
Aachen.

Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.



II. Reihe.

Ziehung am 9. Mai.

Metzer Dombau-Geld-Lotterie.

6261 Geldgewinne, darunter
Haupttreffer von

50000 Mark,

20000 Mark,

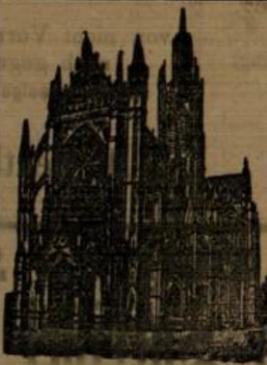
10000 Mark u. s. w. u. s. w.

Loose à **3 M. 30 Pfg.** Porto und Liste
20 Pfg. extra

empfiehlt Verwaltung der Dombau-Geldlotterie Metz.

Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstr. 15.**

In Karlsruhe zu haben bei **Sebastian Münich, Hirschstrasse 12, Adolf Koerner,**
Drognerie, W. Betzold, Buchhandlung, Erch. Sutter, Cigarrenhdlg., E. P. Hieke, Carl
Enders, Kaufmann, Max Lembke, Kaufmann, Alb. Lewis & Co., Kaiserstr. 94, Jakob
Horn, Kaufmann, P. Neuhan, Cigarrenhdlg., Kaiserstrasse 40, J. B. Klingele Nachf.,
Amalienstrasse 71. 12.9.



Reichhaltige Auswahl in Tuch u. Bucklin.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Von heute ab befindet sich unser

Tuch- u. Maass-Geschäft für Herrengarderobe
Karl-Friedrichstrasse 19,
 neben der Landesgewerbe-Halle.

Aelter im Hause.

Wir werden nach wie vor eifrigst bemüht sein, unsern geehrten Abnehmern bei promptester Bedienung nur tadellose, solide Arbeit in geschmackvollster Ausführung abzuliefern u. bitten wir um ferneres Wohlwollen unseres Unternehmens.

Hochachtungsvoll

33.

Lippmann & Cestreicher.

Großer Gelegenheitskauf.

Eine große Parthie

farbige Frühjahrs-Kleiderstoffe,

Neuheiten dieser Saison, werden in dem Laden Schloßplatz 20 zu den außergewöhnlich billigen Preisen von

75 Pf., 90 Pf., M. 1.—, 1.25, 1.50, 1.80 das Meter zum Verkauf gegen Baarzahlung aufgelegt.

33.

S. Model.

Nächster Zeit

Ziehungen:

- Beimar-Loose 1.—
- Mannheimer Maimarktloose 1.—
- Meier Dombau-Gelbloose 3.30
- Darmstädter Pferdemarktloose 1.—
- Marlburger Pferdelloose 1.—
- Neustadter Pferdelloose 1.—
- Stuttgarter Gemälde-Loose 1.—

ebenso andere Loose späterer Ziehung empfiehlt die

Glücks-Kollekte

Sebastian Münich,
Hirschstraße 12.

100—200 Liter Hofgutmilch

können täglich geliefert werden.

Anfragen befördern unter P. 1716 Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstr. 203 I.

Kurz gesägtes Kiefern-Brennholz empfiehlt billigst

Dampfsgewerk Maximiliansau.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, das Beste für Badeöfen, zum Anfeuern und Räuchern, liefert die Schmelzsteinfabrik Amalienstraße 47 frei in's Haus.



M. Reutlinger & Cie.,

Hofmöbelfabrik,
Kaiserstrasse 167.

Höchste Auszeichnung:

- München 1888,
- Köln 1889,
- Karlsruhe 1891,
- Chicago 1893.

Reichhaltiges Lager

in kompletten

Salons-, Speise-, Wohn-, Schlaf- u. Herrenzimmereinrichtungen.

Einzelne Möbel jeder Art vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack.

Anfertigung

von nicht Vorräthigem nach eigenen Entwürfen oder nach gegebener Zeichnung in kürzester Zeit.

Meistermäßige Arbeit. Unbeschränkte Garantie.

Billigste Preise.

M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.

Für Holz- und Kohlenhändler.

Tannenes Spreißel- und Schwartenholz,

einige Waggons, sind abzugeben auf dem Dampfsgewerk von

R. Lepold,
Ruppenheim.

22.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Neigel in Karlsruhe.